

NATÜRLICHE SPRÜHKORKBESCHICHTUNG



Anwendung im Bootsbau



Anwendung im Bootsbau

Bereits seit Jahren wird **SOLIEGE Sprühkork** in Booten, wie an den **Metallrümpfen**, der **Beklankung** und an **Tragkonstruktionen** verarbeitet. Dabei wird der Sprühkork auf die Innenflächen des Bootes gesprüht und bietet eine **Alternative zur Wandverkleidung**. Gegenüber herkömmlichen Wandbeschichtungen ist SOLIEGE Sprühkork äußerst wettbewerbsfähig. Er bietet **Zeitersparnis** sowie **technische Vorteile**.

Der durchgehende Korkfilm, der die Beplankung, aber auch die Struktur bis in die kleinsten Verstärkungen bedeckt, **beseitigt alle Wärmebrücken**, wodurch **Kondensation vermieden** und **Schimmelbildung verhindert** wird. Dadurch und durch seine Wärmeisolierenden Eigenschaften wird Sprühkork sehr geschätzt.

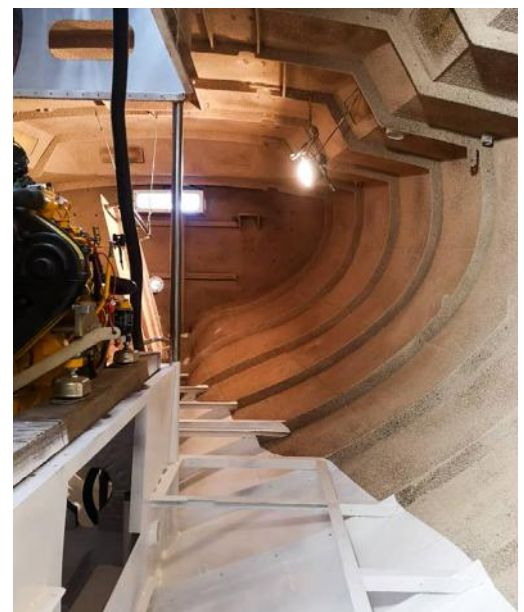
SOLIEGE Sprühkork ist zu **100 % biologisch abbaubar** und **vegan**. Ausschließlich für **Innenräume** entwickelt ist das **Dämmmaterial** frei von **Fungiziden**, **Bioziden**, **Silikon**en und **Lösungsmitteln**. Somit werden weder bei der Verarbeitung noch bei der Trocknung unangenehme Gerüche absondert.

Da SOLIEGE Sprühkork das Anbringen von Untergründen und die Herstellung von Dichtungsmaterial einspart, ist es für Bootsbauer bei Neubauten sehr attraktiv. Er eignet sich auch für die Renovierung von Kabinen. Das **einfache Auftragen** und **Erreichen fast aller Räume** – **effektiv, feuchtigkeitsbeständig** und äußerst **langlebig** sowie **wartungsfrei**. Ein weiterer Vorteil von SOLIEGE Sprühkork ist, dass er die Schiffsaufbauten im Sommer angenehm kühl hält.

Dank seiner **Akustikverbessernden Eigenschaften** sowie seiner **Temperatur-beständigkeit** in einem Bereich von **-30 bis 180 Grad Celsius**, **eignet sich** Sprühkork sehr gut für den **Maschinen- und Motorenraum**. Dadurch heizen sich benachbarte Räume und Kajüten weniger auf und der Schall kann bis zu 19 dB gedämmt werden.

SOLIEGESprühkorkistabernichtnureinsehr guter Dämmstoff, er ist mindestens genauso dekorativ. Seine **besondere Haptik** wirkt sich auf die Raumatmosphäre aus und sorgt so für eine **warme** und **originelle Nuance**. Durch das Hinzufügen von **natürlichen Pigmenten** steht eine **breite Farbpalette** zur Verfügung. Gerne kann die **Haptik** durch **leichtes Anschleifen** **angepasst** werden, dabei ist zu beachten, dass bei vorheriger Färbung Farbpigmente verloren gehen können, bitte führen Sie hierzu vorab einen Test durch.

Damit Sprühkork auch in feuchten Räumen, wie der Pantry und der Nasszelle angewendet werden kann, ist es notwendig diesen mit einem speziellen Öl zu besprühen. Dieses schützt vor Fetten, wie möglichen Seifenresten und Verschmutzungen. Hierbei ist es wichtig, dass der Sprühkork nur Spritzwasser ausgesetzt ist.



Arbeitsschritte & Materialien

Die folgenden Arbeitsschritte beziehen sich auf das jeweilige Arbeitsmaterial.
Die detaillierte Schritt-für-Schritt-Anleitung entnehmen Sie bitte der Folgeseite.

ARBEITSSCHRITTE	ARBEITSMATERIALIEN
Reinigung aller Oberflächen	Reinigungsspiritus
Nicht zu besprühende Oberflächen abkleben bzw. Einfetten der Dichtungen	Klebeband, Folie/Karton, Fett (bspw. Kokosfett, Langzeitfett)
Schutzausrüstung anziehen	Schutzanzug (Brille,Maske)
Sprühkork umfüllen	Großer Eimer
Ggf. Pigmente untermengen, 1:1 Wasser dazugeben & vermischen	Wasser + Rührstab Trichter + Behälter zum Umfüllen
Flächen besprühen, je Schicht ca. 1 mm Stärke	Putzpistole + Kompressor / Airless Putzmaschine

SOLIEGE Sprühkork lässt sich durch das Untermengen natürlicher Pigmente beliebig einfärben. Dazu werden diese zu Beginn mit dem Sprühkork trocken vermengt und dann erst das Wasser hinzugegeben. Erdpigmente bieten natürliche, lebendige und kräftige Farben, die ein warmes und originelles Raumambiente schaffen. Die Oberfläche kann mit einem 120er-Schleifpapier leicht angeschliffen werden. Dadurch verändert sich die Haptik und die Oberfläche wird noch ebener.

Bitte beachten Sie, dass die Farbe in der natürlichen Version durch das Schleifen nicht beeinflusst wird. Bei der farbigen Version, und vor allem dunkleren Tönen, wird durch das Schleifen die beige Farbe der Korkspäne sichtbar. Führen Sie daher bitte immer einen Test durch. Gerne kann auch nach dem Anschliff, mit einer wasserbasierten Farbe, der Sprühkork gestrichen werden. Für weitere Informationen kontaktieren Sie uns gerne!



Tipps und Tricks

- Das Auftragen gelingt am besten mit mindestens zwei Personen.
- Wenn Sie das Luftventil der Putzpistole öffnen, ohne zu spritzen, kühlt die Düse ab und das Material in der Putzpistole trocknet aus. Gewöhnen Sie sich deshalb an, das Luftventil zu schließen, wenn Sie nicht sprühen.
- Suchen Sie zwischen dem Auftragen der einzelnen Korkschichten nach Stellen, an denen Material fehlt, und füllen Sie diese Stellen beim Auftragen der nächsten Schicht auf.
- Beim Befüllen der Putzpistole sollte darauf geachtet werden, dass sich an den Rändern des Behälters keine Reste absetzen und fest trocknen können.
- Sollte der Sprühkork mehr als 30 Minuten angemischt gestanden haben, durchmengen Sie die Masse nochmals mit dem Rührstab.
- Um ein gleichmäßiges Resultat zu erzielen, empfiehlt es sich, die gesamte Oberfläche abschließend, in einem letztem schnellen Durchgang, von weitem zu besprühen (Abstand zur Oberfläche mehr als 70 cm).
- Nutzen Sie bei niedrigen Temperaturen (Winter) die Nacht über ein Heizgebläse, sodass der Sprühkork gut trocknen kann. Wichtig ist zu beachten, dass es während der Trocknungsphase genug Frischluftzufuhr gibt. Sollte ein Heizgebläse verwendet werden, müssen die Fenster in der Fahrerkabine (wenn es keine Trennwand gibt) geöffnet bleiben und die Hecktüren ca. 5 cm offen stehen, so dass die Feuchtigkeit, die durch das Trocknen freigesetzt wird, entfliehen kann. Sollten Sie kein Heizlüfter nutzen können oder wollen, lassen Sie bitte die Hecktüren komplett geöffnet, ebenso die Fenster. Halten Sie bitte je Schicht mindestens 24 Stunden Trocknungszeit und bei der letzten Schicht bis zu 48 Stunden ein, um sicherzustellen, dass der Sprühkork gut durchgetrocknet ist. Im Sommer reicht es aus, wenn Sie die Hecktüren und Fenster während der Trocknung komplett geöffnet lassen.

Mehr Infos: www.spruehkork.de



SPRUEHKORK.DE



SPRUEHKORK.DE

**Korkspray-123 Isolierung UG
(haftungsbeschränkt)**

Peter-Vischer-Str. 14
12157 Berlin

Tel: +49 1575 8287708

E-mail: info@spruehkork.de

www.spruehkork.de
